**Energy Globe STYRIA AWARD 2015**

**Energy Globe Award**

Der Energy Globe Award ist einer der renommiertesten Umweltpreise weltweit und zeichnet jährlich herausragende, nachhaltige Projekte im Bereich Umwelt und Energie aus. Die diesjährige Ausschreibung steht erneut unter dem Zeichen der Öko-Innovation. Gesucht sind dabei Projekte aus den Themengebieten Erde, Wasser, Luft und Feuer – ausgezeichnet wird in 3 Ebenen: international, national und regional. Ihr Projekt nimmt automatisch an allen 3 Ebenen teil.

Mit über 160 teilnehmenden Staaten ist der Energy Globe Award der heute weltweit größte Umweltpreis. Die internationalen Kategoriesieger werden im Rahmen einer weltweit ausgestrahlten Zeremonie geehrt, erhalten ein Preisgeld von jeweils 10.000 Euro und stehen im Rampenlicht der internationalen Medienberichterstattung.

**Öko-Innovation**

Öko-Innovationen sind auf Europäischer Ebene seit 2011 durch einen eigenen Aktionsplan verankert. Doch nicht erst seit damals ist bekannt, dass Innovationen die treibende Kraft in der Gesellschaft darstellen – wie die folgenden Zitate verdeutlichen:

*"Öko-Innovation ist jede Form der Innovation, die wesentliche und nachweisbare Fortschritte zur Erreichung des Ziels der nachhaltigen Entwicklung herbeiführt oder anstrebt, indem sie Umweltbelastungen verringert, die Widerstandsfähigkeit gegen Umweltbelastungen stärkt oder eine effizientere und verantwortungsvollere Nutzung natürlicher Ressourcen bewirkt."*

**Europäische Kommission**, KOM(2011) 899 "Innovation für eine nachhaltige Zukunft - Aktionsplan für Öko-Innovationen (Öko-Innovationsplan)"

*"Nicht jede Erfindung ist per se auch eine Innovation. Erst wenn auch die Umsetzung zur Massentauglichkeit gelungen ist, darf man von einer Innovation sprechen. […] Die einzige erlaubte Unschärfe, ist jene, die den "Markt" betrifft. Denn der muss nicht zwingend eine Schnittmenge mit dem Absatzmarkt für Waren bilden. Innerbetriebliche Abläufe sind ebenso angesprochen wie soziale Innovationen."*

**Peter Drucker**, Pionier der modernen Managementlehre (University of Claremont) und freier Denker (\*1909 Wien, †2005 Claremont)

*"Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung."*

**Diogenes Laertius** (3. Jahrhundert n. Chr.)

Aus diesen Zitaten erkennt man die Tragweite von Öko-Innovationen. Frei könnte man zusammenfassen: *"*Eine Veränderung zum Guten – gut für die Umwelt – gut für die Wirtschaft – gut für die Menschheit*"*.

**Energy Globe STYRIA AWARD 2015**

Die Steiermark lobt nun den regionalen Energy Globe STYRIA AWARD 2015 aus. Dabei bewertet die Steiermark unter anderen Blickwinkeln als der nationale und der internationale Bewerb – den Steirischen Rubriken:

* Forschung
* Anwendung
* Kampagne
* Jugendprojekt
* weltweit

Die internationalen Kategorien Erde, Wasser, Luft und Feuer legen dabei die Themengebiete fest. Die folgende Graphik veranschaulicht den Zusammenhang zwischen den internationalen Kategorien und den Steirischen Rubriken:

****

Energy Globe STYRIA AWARD 2015 und die Verknüpfung zum nationalen und internationalen Bewerb

Die Organisatoren des Energy Globe STYRIA AWARD 2015 sind das Netzwerk Öko-Energie Steiermark (Energie Agentur Steiermark), die Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (Land Steiermark) und die Energie Steiermark.

Aus allen Einreichungen werden in einem 2-stufigen Jury-Verfahren die besten Projekte ermittelt. Am Abend der Preisverleihung im Frühjahr 2015 werden die nominierten und siegreichen Projekte vorgestellt. Die Rubrik-Sieger erhalten die begehrten Statuen – die Energy Globes. Aus allen Rubrik-Siegern wird der Steirische Gesamtsieger ermittelt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Gemeinden, private und öffentliche Einrichtungen, Universitäten, Fachhochschulen, Hochschulen, Schulen und Forschungseinrichtungen - also jedEr.

**Die Einreichfrist ist der 17. Oktober 2014.  
  
Ihr Projekt nimmt automatisch auch am österreichischen und am internationalen Bewerb 2015 teil.**

**Ihr Projekt**

Gesucht sind Steirische Projekte in allen Phasen Ihrer Entwicklung zwischen Forschung und Massentauglichkeit – von Einzelinitiativen bis Kooperationen – solange sie selbst Öko-Innovationen sind oder die Verbreitung dieser stimulieren. Ausschlaggebend ist, dass die Projekte mit maßgeblicher Steirischer Beteiligung abgewickelt werden oder wurden und die EinreicherInnen in der Steiermark ansässig sind. Der Ort der Umsetzung ist dabei weltweit möglich.

Ihr Projekt wird je einer Steirischen Rubrik und einer internationalen Kategorie zugeordnet.

**Die internationalen Kategorien – die Themengebiete**

Pic_earthDie Erde ist unsere Heimat und der einzige uns bekannte Planet, auf dem wir leben können. Sie stellt uns alles bereit, was wir täglich für Wohnen, Heizen, Strom, Essen und Kleidung brauchen. Immer mehr Menschen bewohnen diese Erde, immer mehr Menschen nützen ihre Bodenschätze und Erholungsräume und gehen dabei oft maßlos vor, ohne an die Zukunft zu denken. Der sorgfältige und nachhaltige Umgang mit unserem Planeten und seinen Ressourcen ist daher ein Gebot der Stunde. Alle Maßnahmen, die dazu beitragen - wie Projekte zu den Themen Baumaterialien, Gebäude, Energiepflanzen, Verkehrswege und ähnliches - können in dieser Kategorie eingereicht werden.

http://www.noest.or.at/images/services_energyglobe2014_Einlad_Einreich_clip_image006.jpgAlles Leben hat im Wasser begonnen – und ohne Wasser gibt es kein Leben. Millionen Menschen auf der Welt bekommen das täglich zu spüren, Millionen von Menschen verschwenden oder verschmutzen dieses *"*Lebenselixier*"* aber auch gedankenlos. Der Kampf um die Verteilung von Wasser hat längst begonnen und wird auch mit Kriegen ausgetragen. Mit einem sorgfältigen Umgang dieser Ressource durch alle Menschen und innovativen Technologien könnte Wasser für alle Menschen verfügbar werden. Alle Maßnahmen, die dazu einen Beitrag leisten, können zum ENERGY GLOBE eingereicht werden. Dazu zählen Projekte in den Bereichen Trinkwasseraufbringung, Brauchwasser, Bewässerung, Gewässerschutz, Schifffahrt, Abwasservermeidung und -entsorgung.

pic_airLuft ist ein Lebenselement, das uns ständig umgibt und ohne das wir nur wenige Minuten auskommen würden. Dank des klugen Konzeptes der Natur wird uns *"*saubere Luft*"* auch von Bäumen und Pflanzen bereit gestellt. Mensch und Tier brauchen saubere Luft zum Atmen. Luft ist zugleich Trägerelement für Wasser, das wiederum in die Erde gelangt. Luft ist aber auch Trägerelement für den Klimawandel. Am Beispiel dieses Elements zeigt sich am besten, wie sich die Kreisläufe der Natur vereinigen. Alle Maßnahmen, die zur Verbesserung der Luftqualität beitragen, dazu gehört auch die Vermeidung von CO2 Emissionen, können daher beim ENERGY GLOBE mitmachen. Das sind u.a. Projekte zur Optimierung von Verbrennungsvorgängen, Treibhausgasreduktion, Reduktion von Emissionen, Indoor Air Quality, etc.

Pic_fireFeuer steht für Energie – ein Thema, das uns heute sehr beschäftigt. Energie steht für Fortschritt und Lebenskomfort aber auch für Umweltverschmutzung und Klimawandel. Seit Jahrtausenden nützt der Mensch verschiedene Energieträger - manche sind begrenzt andere unbegrenzt vorhanden: so gehen unsere Ölreserven in einigen Jahrzehnten zur Neige, während Pflanzen und Bäume, die Wärme unserer Erde, die Kraft des Wassers und der Sonne erneuerbar sind und ihr Einsatz unserem Klima nicht schadet. Projekte, die sich mit Energieaufbringung, dem Einsatz erneuerbarer Energieträger, Energieverteilung und -transport, sowie Energienutzung beschäftigen und dabei ein Maximum an Nachhaltigkeit erreicht haben, können in dieser Kategorie eingereicht werden.

Pic_fireDie jungen Menschen von heute sind die Architekten der Welt von morgen. Was sie heute lernen, können sie morgen zum Wohl unserer Umwelt anwenden. Das Wissen unserer Generation und die guten Ideen junger Menschen sind dafür das beste Rüstzeug. Alle Maßnahmen, die nachhaltiges Denken und Handeln bei unseren Jugendlichen fördern, und alle Aktionen, die von jungen Menschen heute schon im Sinne unser Umwelt verwirklicht werden, können deshalb in der Kategorie Jugend zum ENERGY GLOBE eingereicht werden.

**Die Steirischen Rubriken - die Preise des Energy Globe STYRIA AWARD 2015**

**Forschung** – Spätestens seit Erzherzog Johann ist die Steiermark über ihre Grenzen hinweg als Land der Forschung bekannt. Unternehmerische Forschung, die zahlreichen Aktivitäten der Universitäten, Fachhochschulen, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen aber auch die großartigen Ideen von Einzelnen zeugen von der Steirischen Innovationskraft. Mit der Auslobung des Energy Globe STYRIA AWARD 2015 in der Rubrik Forschung wird diesem Stellenwert Rechnung getragen.

**Anwendung** – Innovative Produkte und Dienstleistungen aus der Steiermark spielen führende Rollen am Weltmarkt. Der Energy Globe STYRIA AWARD 2015 in der Rubrik Anwendung sucht Steirische öko-innovative Produkte, Dienstleistungen, Geschäftsmodelle und Prozesse - von der Demonstration bis zur Massentauglichkeit.

**Kampagne** – Forschung und Anwendung brauchen den geeigneten Rahmen. Dieser wird sowohl von öffentlicher als auch von privater Seite gegeben. Erfolgreiche Kampagnen sind von hoher Bedeutung bei der Verbreitung von Öko-Innovationen. Dabei ist die Erreichung der Zielgruppe(n) ausschlaggebend. Der Energy Globe STYRIA AWARD 2015 in der Rubrik Kampagne sucht Schlagkraft – Effektivität und Effizienz.

**Jugendprojekt** – Der Energy Globe STYRIA AWARD 2015 in der Rubrik Jugendprojekt sucht Privatpersonen und -gruppen zwischen 10 und 26 Jahren mit Pioniergeist und ihre Forschung, Anwendungen und Kampagnen. Idee und Umsetzung zum Projekt werden von den jungen Menschen eigenständig entwickelt. Das Projekt wird also von jungen Menschen initiiert und aus der eigenen Betroffenheit heraus entwickelt. Diese Initiativen können von engagierten Erwachsenen unterstützt oder gefördert werden. Alle Entscheidungen, die das Projekt betreffen, werden jedoch gemeinsam und demokratisch mit den jungen Menschen besprochen und entschieden. Die Beschreibung und Einreichung des Projekts erfolgt von den Jugendlichen selbst. Die internationale Kategorie Youth ist gleichbedeutend mit der Steirischen Rubrik Jugend.

**weltweit** – Steirisches Know-How ist weltweit gefragt. So ist es kaum verwunderlich, dass die Steirische Energie- und Umweltbranche ihren Umsatz heute größtenteils im Ausland erzielt. Der Energy Globe STYRIA AWARD 2015 in der Rubrik „weltweit“ sucht Forschung, Anwendung oder Kampagne, die maßgeblich von SteirerInnen und Steirern im Ausland umgesetzt wurde.

**Die Bewertungskriterien**

Die Bewertungskriterien sind dieselben wie für den gesamten Energy Globe Award. Für den Energy Globe STYRIA AWARD 2015 wird die Gewichtung der Kriterien passend zu den Steirischen Rubriken festgelegt.

* Innovation
* Soziale und/oder wirtschaftliche Auswirkungen
* Umweltauswirkungen und Ressourceneffizienz
* Kosten / Nutzen
* Multiplizierbarkeit des Projekts
* Qualität der Einreichunterlagen

**Ihre Einreichung**

Der Energy Globe Award verzichtet im Sinne der Nachhaltigkeit weitgehend auf das Versenden von Papier: Aussendungen, Einladungen wie auch Einreichunterlagen sollen elektronisch übermittelt werden. Wir bitten Sie, für Ihre Einreichung die online Plattform unter [www.energyglobe.at/teilnahme](http://www.energyglobe.at/teilnahme) zu nutzen.

Der **Einsendeschluss für die Steiermark** ist der **17. Oktober 2014**. Ihr Projekt nimmt damit auch am österreichischen und am internationalen Bewerb 2015 teil.

Wir weisen darauf hin, dass die Jury die Projekte nur auf Basis der eingereichten Unterlagen beurteilen kann. Gegen den Juryentscheid ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Wir stehen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung:

**NOEST Netzwerk Öko-Energie Steiermark**   
Land Steiermark - FA Energie und Wohnbau   
c/o Energie Agentur Steiermark GmbH   
Nikolaiplatz 4a/I   
A-8020 Graz   
fon: + 43 316 26 97 00 - 12   
fax: + 43 316 26 97 00 - 99   
email: [office@noest.or.at](mailto:office@noest.or.at%20)

Weitere Informationen finden Sie auch auf: [www.energyglobe.at/teilnahme](http://www.energyglobe.at/teilnahme)

**Nachlese der vergangenen Bewerbe**

[Energy Globe STYRIA AWARD 2014](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2014.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2012/13](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2013.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2011](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2011.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2010](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2010.htm)   
[Energy Globe STYRIA AWARD 2009](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2009.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2008](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2008.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2007](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2007.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2006](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2006.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2005](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2005.htm)  
[Energy Globe STYRIA AWARD 2004](http://www.noest.or.at/content/services_energyglobe2004.htm)

**Die Organisationen**

Der Energy Globe STYRIA AWARD 2015 ist eine Kooperation zwischen dem Netzwerk Öko-Energie Steiermark (Energie Agentur Steiermark), der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (Land Steiermark) und der Energie Steiermark.

http://www.noest.or.at/images/fusszeile_globe2015.gif

**Stimmen zum Energy Globe STYRIA AWARD**

*"Für mich als zuständiger Referent in der Steiermärkischen Landesregierung ist die Frage der Energiebereitstellung eine der zentralen gesellschaftspolitischen Aufgabenstellungen der Zukunft. Wir müssen eine Trendumkehr im Energie-Verbrauch einleiten, ein größeres Bewusstsein für Energie-Sparen und Energie-Effizienz entwickeln und den Anteil an Erneuerbaren Energien ausbauen.*

*Ich freue mich über alle steirischen Projekte, die zum Energy Globe Award eingereicht werden, und uns so zusätzliche Wege zur Zielerreichung aufzeigen."*

**Siegfried Schrittwieser**, Landeshauptmannstellvertreter, Landesrat für Soziales, Arbeit, Erneuerbare Energien und Wohnhaussanierung

*"Mit Ihrer Einreichung beim Energy Globe STYRIA AWARD helfen Sie mit, erfolgreiche steirische Projekte bekannt zu machen, die auch anderswo auf der Welt umgesetzt werden können. Dadurch können Sie einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels und zum nachhaltigen Umgang mit unseren Rohstoffen leisten. Ihre kreativen Ideen dazu erwarte ich mit Spannung!"*

**Johann Seitinger**, Landesrat für Land- und Forstwirtschaft, Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft, Wohnbau und Nachhaltigkeit

*"Verantwortungsvoll mit dem Thema Energie umzugehen heißt, sie effizient und sparsam einzusetzen. Sorgsam mit den vorhandenen Ressourcen umzugehen und die Umwelt zu schützen, das ist Pflicht - nicht Kür. Darum setzt die Energie Steiermark voll auf Erneuerbare Energie und auf "grünen" Strom, frei von Atomkraft. Unser Alltag ist ohne Energie nicht vorstellbar. Es ist wichtig, sich aufmerksam damit auseinanderzusetzen, woher sie kommt und wie sie erzeugt wird."*

**Christian Purrer**, Vorstandssprecher Energie Steiermark